

Presse-Informationen bis 2007

Europaweiter Architekturwettbewerb für das Konzept :envihab entschieden

11. Juni 2007



Im Rahmen der Regionale 2010 wurde beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt in Köln ein europaweiter Architekturwettbewerb für das Konzept :envihab einstimmig zugunsten des Berliner Architekturbüros Glass Kramer Löbbert entschieden.

Das Preisgericht setzte sich zusammen aus dem Stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt, Klaus Hamacher, Vertretern des DLR-Instituts für Luft- und Raumfahrtmedizin, der Landesministerien für Bauen und Verkehr (MBV NRW) sowie für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie (MIWFT NRW), des Landesministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie (MWME NRW), der Europäischen Weltraumorganisation ESA, der Stadt Köln sowie der Regionale 2010-Agentur.

Das DLR-Institut für Luft- und Raumfahrtmedizin beabsichtigt im Rahmen der Regionale 2010-Projektfamilie: "gärten der technik" den Neubau einer der Öffentlichkeit in Teilbereichen zugänglichen wissenschaftlichen Forschungsanlage, genannt "envihab" (environmental habitat) zu realisieren. Die Forschungsanlage soll sich langfristig mit den komplexen Fragestellungen eines geschlossenen Lebenserhaltungsystems und der Wechselwirkung Mensch und Umwelt befassen.



Das Konzept :envihab

Mit dem :envihab wird auf Langzeit hin ausgerichtet medizinische Habitat-Forschung vorangetrieben, die allgemein den Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Köln und NRW in Bezug auf Luft- und Raumfahrt nachhaltig stärkt und speziell das Profil des DLR als national wie international exzellente Einrichtung der Spitzenforschung in Luft- und Raumfahrtmedizin schärft. Im Kontext der Regionale 2010 soll eine Forschungsanlage entstehen, die wissenschaftliche Fortschritte und wirtschaftlichen Mehrwert auf Basis für die Industrie verwertbarer Ergebnisse liefert sowie gleichzeitig eine Auseinandersetzung der Öffentlichkeit mit zentralen Zukunftsfragen für das Leben auf der Erde unterstützt.

Gesucht wurde ein stimmiges, funktional wie gestalterisch überzeugendes, räumliches Gesamtkonzept mit dem Ziel einer Architektur als "Adresse", die den Forschungskompetenzen des DLR auf international höchstem Niveau gerecht wird und selbstbewusst auf diesen Kompetenzstandort Nordrhein-Westfalens aufmerksam macht.

Die Regionale beschreibt ein Strukturprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen, das im Turnus von zwei Jahren einer jeweils ausgewählten Region die Möglichkeit bietet, sich zu präsentieren. Dabei sollen die Qualitäten und Eigenheiten der Region herausgearbeitet werden, um Impulse für deren zukünftige Entwicklung zu geben. Im Jahr 2010 findet die Regionale in der Region Köln/Bonn statt. Die Regionale 2010 entwickelt sich entlang konkreter Arbeitsbereiche und mündet in eine Gesamtschau der Projekte im Jahr 2010, eine Art "Rheinische Welt-Ausstellung".

Kontakt

DLR-Kommunikation

Tel: +49 2203 601-2116

Fax: +49 2203 601-3249

E-Mail: kommunikation@dlr.de

Wolfgang Wackerl

Regionale 2010 Agentur

Standortmarketing, Region Köln/Bonn GmbH

Tel: +49 221 9254-7742

E-Mail: Wackerl@regionale2010.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.